Panorama ► Staatspreis

Weitere Preisträger

Vergeben hat das niedersächsische Wirtschaftsministerium drei weitere Preise:

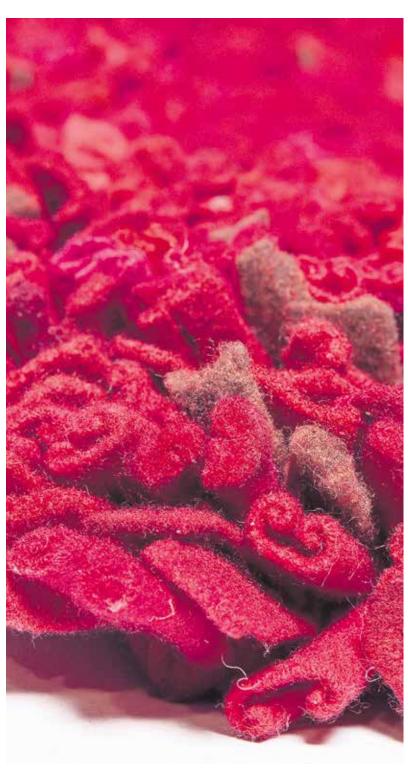
Förderpreise für das gestaltende Handwerk: Die beiden mit jeweils 2500 Euro dotierten "Förderpreise für das gestaltende Handwerk" gehen an den Metallbauer und Gestalter Lars Junker und den Schmuckgestalter **Bernhard Simon.**

Lars Junker aus Hildesheim hatte sich mit zwei Serien von Gefäßobjekten beworben: mit Mörsern und Stößeln aus Edelstahl und mit Schalenobiekten, bei denen Glas und Metall eine Verbindung eingehen. Begründung der Jury: "Beide Serien zeichnen sich durch ihre hervorragende plastische Qualität aus. Dynamische Spannung und fließende Formen sind die hervorstechenden Merkmale der Arbeiten."

Bernhard Simon aus Hildesheim verarbeitet Glas zu Schmuck, bevorzugt zu großformatigen Ringen. Begründung der Jury: Die Ringe "bestechen durch das Material, die Farbigkeit und das kontrastreiche Gegeneinander der einzelnen Bereiche". Der Jury gefiel die "Expressivität" der Ringserie, "die durch ihren plastischen Reiz, prächtige Farben und barocke Sinnenfreude jenseits von Gefälligkeit und reinem Dekor zu bestechen weiß".

Unternehmenspreis "Erfolgsfaktor Design": Der mit 3000 Euro dotierte Unternehmenspreis "Erfolgsfaktor Design" geht 2016 an die Haster Gebäudereinigungs GmbH aus Langenhagen. Das Unternehmen hat sein Corporate Design grundsätzlich überarbeitet. Begründung der Jury: ..Der Webauftritt (www.haster.de) der Firma Haster überzeugte in allen Punkten. Witzig, frisch, mit einer klaren und anspruchsvollen Bildsprache stellt sich die Haster Gebäudereinigungs GmbH im Internet dar." Der Auftritt der Firma Haster zeige, dass Designorientierung auch einem Dienstleistungsunternehmen" gut zu Gesicht steht".

Mit Resten zum Designpreis



Abfallprodukt? Von wegen! Ute Ketelhake stellt aus Wollresten hochflorige Teppich-Träume her.

Ute Ketelhake stellt Knüpfteppiche her. Anspruchsvoll gestaltet, fair produziert, bezahlbar und nachhaltig. Dafür gibt es jetzt den Staatspreis für Design.

Jörg Wiebking

wiebking@handwerk.con

Design ist ein wichtiger Erfolgsfaktor im Handwerk. Durch die Kombination aus handwerklicher und gestalterischer Kompetenz, entwickeln Handwerksbetriebe innovativ und individuell Alleinstellungsmerkmale - und heben sich so von der industriellen Serienfertigung ab. Wie kreativ Handwerker dabei sind,



Ute Ketelhake

zeigt beispielhaft der Wettbewerb um den "Staatspreis für das gestaltende Handwerk", den das niedersächsische Wirtschaftsministerium regelmäßig vergibt.

So geht der mit 5000 Euro dotierte Preis dieses Jahr an die Textildesignerin Ute Ketelhake aus Springe für ihre "Second Life Rugs" genannten handgeknüpften Teppiche. Ketelhakes Arbeiten überzeugten "auf ganzer Linie", heißt es in der Begründung der Wettbewerbs-Jury. Ihre Haptik und Plastizität sprächen für sich. "Wer einen Second Life Rug sieht und befühlt, der will ihn eigentlich sofort mit nach Hause nehmen. Kein Muster, kein Dekor unterbricht die formale Gestaltung der handgeknüpften, hochflorigen Teppiche, deren Material Ketelhake selbst entwickelt hat und die im geschlossenen Kreislauf hergestellt werden."

Genauso "überzeugend" fand die Jury "die zeitgemäße Herangehensweise", mit der die Unternehmerin "alles dafür tut, um ein rundum faires in Deutschland produziertes Exponat zu schaffen". Denn die "Second Life Rugs" zeichnen sich auch durch ganz besondere Eigenschaften und Produktionsbedingungen aus: Sie verarbeite ausschließlich hochwertige, ökologisch erzeugte Wolle von Merino-Schafen, sagt die Textildesignerin. Und dafür müsse nicht ein Schaf geschoren werden, denn in diese Teppiche "gelangen nur Schurwollreste aus der Bekleidungsindustrie". Daher der Begriff "Second Life". "Diese Reste werden zunächst gefilzt, also durch Waschen verdichtet. Dabei arbeite ich mit betreuten Werkstätten zusammen", erklärt Ketelhake. So "entstehen aus den Wollresten dicke Teppichfransen, die ich dann mit der Hand zu Teppichen knüpfe."

Jeder "Second Life Rug" sei ein Unikat, betont die Unternehmerin. Farben, Formen, Maße? Über all das entscheiden die Wünsche ihrer Kunden. Und nicht nur das: Ihre Teppiche seien gut für das Raumklima, denn die Wolle absorbiere Formaldehyd, Nikotin und Schwefeldioxid und reguliere die Feuchtigkeit im Raum. Nicht zuletzt seien sie kompostier- und recycelbar.

Diese Eigenschaften sind Ketelhake wichtig: "Nach der langen Zeit in der Industrie wollte ich ein Produkt entwickeln, dass politisch korrekt ist, fair in Deutschland gefertigt wird, keine Abfälle hinterlässt und bei dem ein geschlossener Kreislauf möglich ist." Oder wie es die Jury des Staatspreises zusammenfasst: "Auf diese Weise entsteht ein Produkt, das nicht nur die Emotion, sondern auch den Verstand erreicht."



Mehr Infos: www.secondliferugs.com. Ein Video über Ute Ketelhake finden Sie in unserer App "Handwerk". Schauen Sie doch gleich mal rein!

Kompakt:

Staatspreis: Mit dem niedersächsischen Staatspreis für das gestaltende Handwerk werden regelmäßig innovative Unternehmen ausgezeichnet.

Second Life Rugs: Preisträgerin Ute Ketelhake überzeugte die Jury 2016 mit ihren fair produzierten Knüpfteppichen aus Wollresten.

Marktplatz ▶



Blech-/Metallbearbeitung

Lohnfertigung...

Laser-Blechbearbeitung (Stahl, Edelstahl, Aluminium) Laser-Rohrbearbeitung (rund oder eckig)

... mit uns erfolgreich! Glasperlstrahlen u. Engrattechnik Scheren u. CNC-Abkanten einschl. Schweißarbeiten nach EN 1090 Wasserstrahlschneiden (fast alle Materialien) zertifiziert nach ISO 9001:2008

Ahlten • Im Kleifeld 21 • 31275 Lehrte / Hannover Tel. (05132) 92 96-0 • Fax (05132) 92 96-10 www.laserschneiden.de • info@laserschneiden.de



Computer/Internet

Der professionelle Webauftritt für Ihren Handwerksbetrieb



smartphonetauglich ☑ maßgeschneidert ☑ faire Preisgestaltung

Gewerbe-/Hallenbau



(C) Lindab Tel. 05051 976-0 Fax 976-196 cornils.de · info@cornils.de



Ankäufe



und Bau-/Container Mobil 0177-8803570 Fax 06190-93449-625, nh@lerch.net

Finanzierungen

Brauchen Sie Geld?

Z. B. bar zur freien Verwendung - Existenzgründung - Umschuldung Neuanschaffungen. Rufen Sie einfach an.

Telefon 07164/2220



Geschäftsverbindungen



030-65777424 + ndh.holtikon.de

FÜR EILIGE ANZEIGEN: TELEFAX 0511 8550 2402

Hallenbau



Anzeigenschluss für die Ausgabe 4/2016 ist am 04.02.2016

Unterricht

Sachverständiger Ausbildungs-Lehrgänge für die I Bewertungs-Sachverständiger Sachverständiger für Haustechnik te Schulungen/<u>Verbandsprüfung</u> modal sachverständigen-Ausbildungscente Tel. 02153 / 40984-0 Fax 02153 / 40984-9



Auch zum Lesen geeignet.

Norddeutsches Handwerk